

## **Lenggrieser Erklärung zum Freizeitsport**

(von der Deutschen Kanujugend im Deutschen Kanu-Verband)

Die Deutsche Kanujugend stellt fest, dass zunehmend weniger Kinder und Jugendliche für organisierte Vereinsaktivitäten im Wandersport begeistert werden können.

Trotz einer ungefähr gleichbleibenden Anzahl von Kindern und Jugendlichen in den Kanuvereinen schrumpft die Zahl jugendlicher Teilnehmer an Fahrtenwettbewerben und organisierten Wanderfahrten.

### **Freizeitsport ist nicht nur Wandersport!**

Individuelle Aktivitäten der jugendlichen Vereinsmitglieder in anderen Bereichen des Freizeitsports wie Wildwasserfahrten, Drachenbootaktivitäten oder neuen Kanusportarten wie z.B. Outriggerpaddeln haben zugenommen. Diese Aktivitäten werden sehr oft in Eigeninitiative der Jugendlichen mit wenig oder gar gänzlich ohne entsprechende Unterstützung der Vereinsvorstände organisiert. Als Folge nimmt die Bindung der jugendlichen Vereinsmitglieder zum Verein und zum organisierten Kanusport ab.

Wir fordern deshalb die Funktionäre und Verantwortlichen in den Vereinen auf, sich dieser Entwicklung zu stellen und dem geänderten Freizeitverhalten der jugendlichen Paddler bei der Planung ihrer Vereinsveranstaltungen gerecht zu werden. Gerade die Entwicklung von neuen Varianten des Freizeitsports ist eine Chance für die Zukunft des Kanusports.

Wir erwarten von den Vereinsvorständen eine Einbindung jugendgerechter Angebote in ihre Vereinsarbeit. Dies setzt eine entsprechende organisatorische Unterstützung und Bereitstellung von jugendgerechtem Material voraus.

Nur Vereine mit aktiver Jugendarbeit haben eine Zukunft!

### **Jugendvollversammlung Lenggries 07.03.2009**